

Ressort: Vermischtes

Thailand: Opposition will rechtlich gegen Wahlen vorgehen

Bangkok, 04.02.2014, 08:14 Uhr

GDN - Die thailändische Opposition will offenbar rechtlich gegen die am Sonntag stattgefunden Wahlen vorgehen. Wie die thailändische Zeitung "The Nation" berichtet, will die thailändische Demokratische Partei am Montag Klage einreichen.

Der Parteivorsitzende Abhisit Vejjajiva sagte der Zeitung zufolge, man wolle gegen die Wahl vorgehen, da diese verfassungswidrig abgehalten worden sei. Es habe zahlreiche rechtliche Probleme gegeben und dennoch habe die Ministerpräsidentin entschieden, dass die Wahl stattfinden soll. Bei den Parlamentswahlen am Sonntag konnten in 10.283 Wahllokalen keine Stimmen abgegeben werden. Deshalb muss eine Nachwahl stattfinden. Erst danach sollen die Wahlergebnisse verkündet werden.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-29520/thailand-opposition-will-rechtlich-gegen-wahlen-vorgehen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619